

PETER NEINDORF

Interim Program Director · Digitale Transformation, Daten und KI

26+ Jahre Führung und Transformation

Ich verbinde Fachbereich, IT und Operations und bringe komplexe Programme zu messbaren Ergebnissen.

SIEMENS

Strategische Cisco-Allianz:
OEM-Umsatz mit Router- und Security-Lösungen
um > 400 % gesteigert

MOTOROLA

Globale Produktdatenorganisation und PLM-ERP-Transformationen (> 100 FTE):
+ 65 % Datenqualität, bis zu 12 Wochen kürzere Time-to-Market, + 20% Umsatz mit SW-as-a-Service

KALYPSO CONSULTING

PLM-Beratung: 300.000 € Neukundenauftrag und
> 100.000 € Einsparung beim Kunden

E/D/E

PIM-ERP-Transformation nach mehrfach gescheiterten Anläufen: > 60 % weniger Stamm- und Produktdatenkomplexität. Einführung Data-as-Service: ca. 50% Aufwandsreduktion bei den Mitgliedern



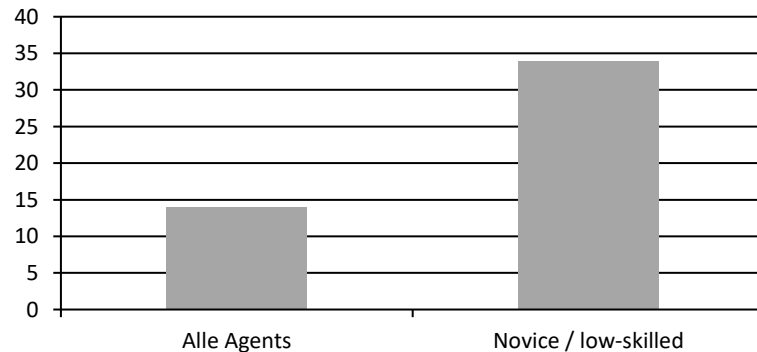
**Transformation mit Fachwissen,
Technologie und Verantwortung**

1 Die Kernfrage: Produktivität ist noch kein Unternehmenswert

→ KI kann Aufgaben deutlich beschleunigen. Entscheidend ist, was mit der frei werdenden Kapazität passiert.



Gemessene Aufgaben-Produktivität



NBER: Brynjolfsson, Li & Raymond, [Generative AI at Work](#)

Human Augmentation

KI übernimmt Masse und Vorschläge; Menschen steuern, bewerten und verantworten.

Die Management-Frage

Wird die gewonnene Zeit monetarisiert – oder bleibt sie nur individuelle Entlastung?

Arbeitsthese

- KI schafft Produktivität.
- Human Augmentation macht sie nutzbar.
- Transformation: EBIT, Cashflow und Wachstum.

2 Aktuelle Evidenz: Produktivität und Value-Capture-Lücke

→ Die Studien widersprechen sich nicht: Sie messen unterschiedliche Stellen derselben Wertschöpfungskette.

+14% Produktivität

5.179 Customer-Service-Agents; +34% bei weniger erfahrenen Mitarbeitern.

[NBER: Brynjolfsson, Li & Raymond, Generative AI at Work](#)

~2 Std./Woche weniger E-Mails

7.137 Knowledge Worker in 66 Firmen; aber keine entsprechende Verschiebung der Aufgabenmenge/-struktur.

[NBER: Dillon et al., Shifting Work Patterns with Generative AI](#)

19% langsamer

Erfahrene Entwickler in vertrauten Codebases im METR-RCT mit Early-2025-AI.

[METR: Early-2025 AI and experienced open-source developer productivity](#)

Warum Projekte trotz guter KI scheitern

- 1 Daten** — Qualität, Zugriff, Governance
- 2 Prozesse** — KI auf alte Workflows statt Redesign
- 3 Menschen & Adoption** — Rollen, Vertrauen, Training, Change
- 4 Governance & Risiko** — Freigabe, Kontrolle, Compliance
- 5 Transformation & Führung** — Prioritäten, Verantwortung, Skalierung

https://www.rand.org/pubs/research_reports/RRA2680-1.html?utm_source=chatgpt.com

3 Empfehlung: Nicht „KI statt Mensch“, sondern KI × Mensch × Transformation

→ Die Organisation muss die frei werdende Kapazität bewusst in messbaren Wert übersetzen.



Effektive KI-Umsetzung

1

Business Outcome zuerst

Nicht mit dem Tool beginnen, sondern mit Kosten, Umsatz, Qualität oder Cost Avoidance.

2

Mensch-KI Schnittstelle:

Aufgaben, Ausnahmen und Freigaben zwischen Mensch und KI festlegen.

3

Produktionsfähige Daten

Qualität, Semantik, Zugriff und Governance sind Teil des KI-Produkts.

Use Case: Ausgangslage und Umsetzung

AUSGANGSLAGE

E/D/E: Produktions-Verbindungshandel, 1000 MA, 6 → 9 Mrd. € Gruppenumsatz, Sortimentsportfolio (Stahl, Werkzeuge etc.) sowie Bank & Logistik DL

> 2 Mio. Produktstammdaten; kein einheitliches Datenmodell und keine durchgängige Data Governance

Siloprozesse mit hohen manuellen Aufwänden, proprietäres PIM und Redaktionssystem sowie ein stark angepasstes SAP-System

Mehrere Anläufe zur Ablösung des alten PIM waren gescheitert

UMSETZUNG

Neues Produktinformationsmanagementsystem (PIM) eingeführt; Daten konsolidiert und einheitliches Modell aufgebaut

Wiederkehrende Dateneingaben mit Robotic Process Automation automatisiert; Data as a Service eingeführt

Analytics auf SAP Datasphere und Analytics Cloud ausgerichtet, Machine-Learning-Lösung für Datenqualitätsprüfungen eingeführt; KI für Übersetzung als PoC und MVP eingeführt

Programmsteuerung: klare Ziele und Ressourcenzusagen, detaillierte Anforderungen, Fehlertoleranz im Team, E2E-Prozesssicht

Use Case: Ergebnisse und Human Augmentation

> 60 %

weniger Datenkomplexität
(von > 2 Mio. auf < 1 Mio. Datensätze)

≈ 20–40 %

weniger Aufwand bei der Datenprüfung

> 40 %

potenziell geringere Übersetzungskosten
(Open-Source-LLM, PoC und MVP)

WARUM DER MENSCH ENTSCHEIDEND BLEIBT

Beispiel „Gewicht“

Ein Zahlenwert allein verrät der KI nicht, ob er ein Spezifikationsgewicht, ein CAD/CAM-Rechenwert oder ein Messwert aus der Logistik ist. Der Kontext ist entscheidend.

Auch Verpackung, Rohgewicht und Komponenten verändern die Bedeutung. Mitarbeitende liefern den fachlichen Kontext, der für valide Datenprüfungen und KI-Ergebnisse nötig ist.

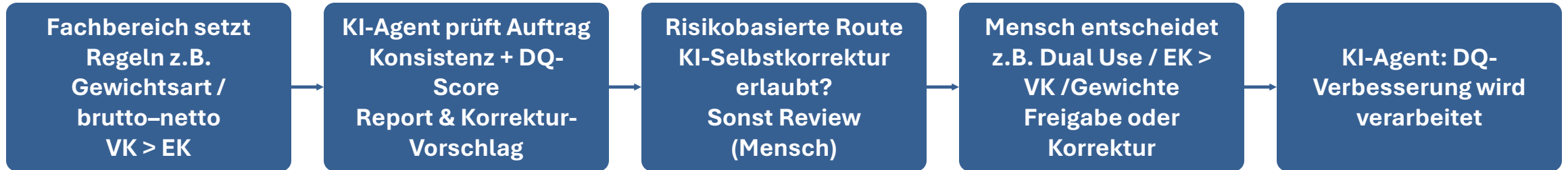
Erst Datenmodell, Prozesswissen und Fachleute machen KI im Alltag nutzbar.

Use Case: Zielworkflow Fachwort-KI und Datenqualität

FACHWORT-KI



DATENQUALITÄT (DQ)



Fazit:

Fachregeln und Freigaben kommen vom Menschen.

Der KI-Agent führt aus, dokumentiert Prüfung, Score und Änderungen.